

Arbeitskreis erinnert an KZ-Häftlinge

LIMMER. Am Sonntag, 10. April, wird der Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers (KZ) Conti Limmer gefeiert. Der Arbeitskreis „Ein Mahnmal für das Frauen-KZ in Limmer“ lädt für 18 Uhr an den Gedenkstein an der Sackmannstraße ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung werden Lieder stehen, die von den Frauen im KZ gesungen wurden und von denen in zahlreichen Häftlingsberichten die Rede ist. „Das gemeinsame Singen dieser Lieder hatte für die Gefangenen eine sehr große Bedeutung und half, die KZ-Haft zu überstehen“, sagt Horst Dralle vom Arbeitskreis. Auf dem Programm stehen auch Lesungen entsprechender Passagen aus den Berichten. Außerdem wird Holger Kirleis die genannten Lieder auf der Blasharmonica interpretieren. „Wir wollen den ehemaligen Gefangenen an diesem Tag wieder eine Stimme verleihen und an die unmenschlichen Bedingungen ihrer KZ-Haft erinnern“, sagt Dralle. *cli*